Ansprache zur Verleihung der Cal-von-Ossietzky-Medaille 2010

Fanny-Michaela Reisin (Präsidentin)

Verehrte Gäste, liebe Freunde und Freundinnen,

Zitat: "Die Internationale Liga für Menschenochte verleiht in diesem Jahr die Carl-von-Ossietzky-Medaille an Mordechai Vanunu. Er testizh seit fast einen Vierteljahrhundert mit Zivilcourage und herausragender Standhaftig köritvollständige atomare Abrüstung, für transparente Demokratie und für Frierdzewischen den Nationen ein."

So lautete die Pressemitteilung der Liga, Adite ang Oktober der bundesdeutschen und internationalen Öffentlichkeit bekannt gegeben wurde.

Heute aber muss ich Ihnen, sehr verehrte Gäste, leider mitteilen:

Erstmals in der 49jährigen Geschichte der **Qarl**-Ossietzky-Medaillenusste der Vorstand der Liga in der vergangenen Woche den Beschfassen, in diesem Ma2010 die Medaillenicht zu verleihen.

Mordechai Vanunu da**r**ficht aus Israel ausreisen, um die Middehier persönlich entgegenzunehmen.

Bereits am 13. September ließdeurch seinen Anwalt ausrichten:

Sehr geehrte Fanny-Michaela Reisin, dieki/Amdigung über die Auszeichnung der Internationalen Föderation der Ligen der Menschenrechte ededeutsche Sektion die Liga ist FMR) ehrt mich sehr. Ich werde allerdings diese Austzeiung nur unter der Bedingung akzeptieren, dass ich selber anwesend sein kann, um sie entgegehnzume Sollte es nicht möglich sein, diese Bedingung zu erfüllen, wäre es mir lieber, dass Gee Medaille nicht jetzt an mich verleihen, sondern die Möglichkeit offenhalten, sie mir danngeben, wenn die Zeit gekommen sein wird und ich frei sein werde. Danke schön

Mordechai Vanunu

Dass Vanunu die Auszeichnung überhaupt anzunehbreerit war, ist keineswegs selbstverständlich. Wer in den letzten Jahren an Mordeofanunus Seite stand, weiß, wie schwer es ihm inzwischen fällt, sich über Ehrungen und szeichnungen noch zu freuen und diese als Unterstützung seiner Ziele zu akzepten. Es mag bizarr klinge Mordechai Vanunu muss in Israel befürchten, dass ausgerechnet Hinweiseseiurfe internationale Anerkennung und Würdigung, die Einschränkungen verschärfen, denen er ausgestetund insbesonderter von ihm so sehr ersehnten Ausreisefreiheit nicht gerade dienlich sind.

Nun, Mordechai Vanunu hat die Auszeichnumgenommen und ist somit laut unserem Statut Mordechai Vanunu zwar unwiderruflich Trägter Carl-von-Ossietky-Medaille 2010. Allein, wir können sie ihm heetnicht persönlich übergeben.

Sehr verehrte Gäste,

wir haben uns dennoch hier versammelt, umedlæsdes geplanten Etakts der Medaillerrerleihungeine Protestveranstaltung del CHT-Verleihung durchzuführen.

Flöte, Klarinette in B







